



Stadtverordnetenfraktion Bündnis 90/Die Grünen Idstein  
Grünerstraße 5, 65510 Idstein

Kerstin Meinhardt  
Stadtverordnete  
[k.meinhardt@gruene-idstein.de](mailto:k.meinhardt@gruene-idstein.de)

## Pressemitteilung

26. 06. 2021

### **Die Idsteiner GRÜNEN wollen Outdoor-Sport durch neuen Basketballplatz fördern**

»Für Jugendliche muss mehr getan werden«, das weiß Jona Denninger als Mitglied im Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales des Idsteiner Stadtparlaments nur allzu gut. »Gerade nach der langen Pandemiezeit ist das wichtig! Wir brauchen einen Outdoor-Basketball-Platz. So etwas fehlt uns schon lange in Idstein, jetzt sollten wir es angehen! Das verbreitert die sportliche Vielfalt in der Stadt und außerdem bietet ein solches niedrigschwelliges Sportangebot die Möglichkeit, alle Gesellschaftsschichten anzusprechen.« Der 20 jährige Stadtverordnete der Fraktion der Grünen hat deshalb einen entsprechenden Antrag an die Stadtverordnetenversammlung gestellt. Er meint, ein solche Platz könne für Begegnung stehen und berichtet, dass sich darüber auch der TV Idstein und dessen Basketballabteilung freuen würden. Der gebürtige Wörsdorfer Jona Denninger erinnert daran, dass die 1. Mannschaft des TV Idstein momentan in der 1. Regionalliga spielt. Wichtig sei daher, dass ein solcher Platz auch den Ansprüchen des Street-Basketballs genügen würde. »Er muss zwei Körbe und ein Spielfeld in entsprechender Dimension mit geeignetem befestigtem Untergrund haben. Aktuell fahren viele leidenschaftliche Basketballspielerinnen und -spieler extra ins benachbarte Bad Camberg oder nach Niedernhausen.« Kerstin Meinhardt, stellvertretende Fraktionsvorsitzende der Grünen im Stadtparlament, unterstützt das Anliegen ihres jungen Fraktionskollegen: »Kinder und Jugendliche brauchen sowohl einen physischen als auch psychischen Ausgleich, das haben wir in den vergangenen 16 Monaten auf erschreckende Weise feststellen müssen. Ich würde mich freuen, wenn die Stadt schnell und unkompliziert die Voraussetzungen für einen solchen Platz schaffen würde.«